



Envoria ESG Reporting Software Leistungsbeschreibung

Stand Januar 2026

Envoria stellt mit der gleichnamigen SaaS (Software-as-a-service) Lösung "Envoria" eine umfassende browserbasierte Anwendung zur Verfügung, die es dem Anwender erlaubt für nicht-finanzielle Berichterstattung ESG-Daten zu erfassen, zu verarbeiten und in Berichten zu verwalten.

Die vorliegenden Leistungsbeschreibung enthält eine Übersicht der Funktionen, die für die Grundlizenz und die spezifischen Module gelten, sowie der Nutzung der Software. Die Lösung ist modular aufgebaut und umfasst folgende Module:

- ESG Reporting
- EU Taxonomie
- Klimarisikoanalyse
- Emissionsmanagement
- Disclosure Management
- Whistleblowing & Complaints Management
- Lease Accounting
- Revenue Accounting

Inhaltsverzeichnis

ÜBERSICHT	4
Grundlizen	6
ORGANISATIONSTRUKTUR	6
BERICHTSZEITRÄUME	6
NOTIFICATIONS	6
SEARCH	6
SWITCH BUTTON ODER DROPDOWN	6
USER	7
GRUPPEN UND RECHTE	7
WÄHRUNGEN	7
BERICHTSTYPEN	7
ANMELDUNGEN	7
DESIGN UND SPRACHEN	7
DASHBOARD UND STATUS-ÜBERSICHTEN	7
DATENEXPORTE	8
DATENIMPORTE	8
LOGGING VON ALLEN ÄNDERUNGEN	8
ONLINE HANDBUCH	8
1. FUNKTIONEN JE MODUL	9
1.1. ESG REPORTING	9
CSRD/ESRS PROZESS ZUR DOPPELTEN WESENTLICHKEITSANALYSE	9
CSRD/ESRS KENNZAHLENPFLEGE/-BEARBEITUNG (ALLE KENNZAHLEN VOREINGESTELLT)	9
GRI PROZESS ZUR WESENTLICHKEITSANALYSE	9
GRI KENNZAHLENPFLEGE/-BEARBEITUNG (ALLE KENNZAHLEN VOREINGESTELLT)	9
INDIVIDUELLE KENNZAHLENPFLEGE/-BEARBEITUNG (NO CODE ANPASSBAR Z.B. FÜR RATINGS, CDP UND MEHR)	10
WEITERE FUNKTIONEN	10
1.2. EU TAXONOMIE	11
EU TAXONOMIE BEWERTUNG: TAXONOMIEFÄHIGKEITS- UND TAXONOMIEKONFORMITÄTSPRÜFUNG	11
EU TAXONOMIE FINANZKENNZAHLEN MAPPING	11
EU TAXONOMIE BERICHTERSTELLUNG	11
WEITERE FUNKTIONEN	12
1.3. KLIMARISIKOANALYSE	12
DURCHFÜHRUNG DER KLIMARISIKOANALYSE	12
AUTOMATISIERTE ANFORDERUNG VON EXTERNEN RISIKODATEN ANHAND DES STANDORTS	12
PFLEGEN UND VOREINSTELLEN VON BEWERTUNGSSEGMENTEN, MASSNAHMEN UND RISIKEN	12
1.4. EMISSIONSMANAGEMENT	13
EMISSIONSFAKTOREN	13
Carbon Footprint nach GHG Standard	13
EMISSIONSKATEGORIEN	13
TEMPLATING IN DER EMISSIONSBERECHNUNG	14

1.5. Disclosure Management	14
1.6. Whistleblowing & Complaints Management	15
1.7. Lease Accounting	16
1.8. Revenue Accounting	16
2. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	18

Übersicht

Envoria ist eine umfassende Softwarelösung für nicht-finanzielle Berichterstattung, die Unternehmen dabei unterstützt, ihre ESG-Daten effizient zu erfassen, zu verwalten und zu analysieren. Die Plattform ermöglicht es, komplexe Organisationsstrukturen abzubilden und kleinteilige Datenstrukturen zu verwalten sowie maßgeschneiderte Berichte zu erstellen, die den Anforderungen verschiedener Standards entsprechen.

Mit Envoria können Unternehmen nicht nur ihre gesetzlichen Verpflichtungen erfüllen, sondern auch Transparenz schaffen und nachhaltige Entscheidungen treffen. Die benutzerfreundliche Oberfläche und die leistungsstarken Analysetools machen die Erfassung und Auswertung von Daten zu einem einfachen und effektiven Prozess.

Nutzungsrechte

Nicht-exklusive, nicht-übertragbare Lizenz zur internen Nutzung der Software, Details geregelt in den AGB. (Siehe Abschnitt 4 "Nutzungsrechte" in den AGBs)

Verfügbarkeit und Support

Envoria gewährleistet eine hohe Verfügbarkeit der Software und informiert Kunden über relevante Wartungsfenster und Störungen. (Siehe Abschnitt 5 "Verfügbarkeit" und Abschnitt 8 in den AGBs)

Haftung und Gewährleistung

Weitere Details in den AGB. (Siehe Abschnitt 12 "Haftung und Gewährleistung" und Abschnitt 7 "Vertragswidrige Nutzung, Schadensersatz" in den AGBs)

Änderungen und Anpassungen

Envoria behält sich das Recht vor, produktbezogene Bestimmungen sowie Softwarefunktionen anzupassen, informiert Kunden über wesentliche Änderungen. (Siehe Abschnitt 6 "Änderungen" in den AGBs)

Datenschutz

Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß geltender Datenschutzgesetze; weitere Details in der Datenschutzrichtlinie. (Siehe Abschnitt 9 "Datenschutz und Auftragsverarbeitung" in den AGBs)

Updates und Dokumentation

Regelmäßige Bereitstellung von Updates und Nutzungshinweisen zur Unterstützung der Kunden bei der Anwendung der Software. Vorgaben der EU Regulatorik werden, soweit sie die bestehenden Produkte und Standards von Envoria betreffen, zeitnah nach ihrer Veröffentlichung in offiziellen Publikationsorganen berücksichtigt. Envoria entwickelt und pflegt eigens fachlich fundierte Konzepte und Prozessdesigns, um den Anwendern Compliance innerhalb des abgedeckten regulatorischen Rahmens zu ermöglichen. (Siehe Abschnitt 2.10 "Updates" in den AGBs)

Leistungsumfang

Bereitstellung der Software als Lizenz (SaaS) mit garantierter EU-Datenhaltung. Anpassungen und monatliche Leistungsänderungen möglich. Optional buchbare Dienstleistungen wie Schulungen und Workshops, Konditionen geregelt in den spezifischen Service-Level Agreements (SLA). Feature-Liste im Detail weiter unten aufgeführt. (Siehe ergänzend Abschnitt 2 "Leistungsumfang" in den AGBs).

Grundfunktionen

Umfasst grundlegende Funktionen der Software. Beispielsweise zur Datenverwaltung, Organisationsverwaltung, und mehr.

Module

Funktionen für

- ESG Reporting (CSRD-konforme Datenerfassung und Berichterstellung),
- EU-Taxonomie (Bewertung wirtschaftlicher Aktivitäten nach EU-Standards),
- Emissionsmanagement (CO₂-Fußabdruck gemäß GHG-Standard),
- Klimarisikoanalyse (standortbasierte Analyse gemäß RCP-Szenarien),
- Whistleblowing & Complaints Management (Beschwerdekanal für HinschG, LkSG und andere),
- Lease Accounting (Berechnung und Buchung von Leasingverträgen nach IFRS 16 und lokalen Gaaps),
- Revenue Accounting (Berechnung und Buchung von Kundenverträgen nach IFRS 15 und lokalen GAAPs).

Grundfunktionen

Umfasst grundlegende Funktionen der Software. Beispielsweise zur Datenverwaltung, Organisationsverwaltung, und mehr.

Organisationsstruktur

Beliebig komplexe Organisationsstrukturen, einschließlich Kunden- und Lieferantenbeziehungen, können als Berichtseinheiten (Entitäten) angelegt und verwaltet werden. Jede Entität dient als Datensammelpunkt und ist konsolidierungsfähig. Die Organisationsverwaltung ermöglicht:

- Definition einer Hierarchie (z. B. Unternehmen, Bereich, Region, Standort).
- Automatische Konsolidierung von Daten in übergeordneten Organisationseinheiten bei Verwendung einer Baumstruktur.

Berichtszeiträume

- Berichtsperioden können sowohl rückwirkend als auch vorausschauend in frei definierbaren Zeiträumen erstellt und verwaltet werden.
- Inhalte können von einem Zeitraum in den nächsten übernommen werden (z. B. von 2023 nach 2024) und dort weiterbearbeitet oder freigegeben werden.
- Die Periodendaten lassen sich vergleichend darstellen, sodass beispielsweise historische Entwicklungen und Zielerreichungen visualisiert und in Berichten genutzt werden können.

Notifications

- Die Dateneingabe wird über das Aufgaben- und Maßnahmenmanagement koordiniert.
- Das Management einmaliger oder wiederkehrender Dateneingaben wird durch E-Mail-Benachrichtigungen sowie ein integriertes Benachrichtigungssystem unterstützt.

Search

- Volltextsuche für effizientes Arbeiten in Bereichen wie Dashboards, Entitätenverwaltung, EU-Taxonomie und Emissionsdatenbanken.

Switch Button oder Dropdown

- Mit der Konsolidierungsfunktion lassen sich vorhandene Werte inklusive Umrechnungsfunktionen auf die gewählte Organisationsebene zusammenfassen und anzeigen.

User

- Über das Aufgabenmanagement erhalten Nutzer gezielte Aufträge zur Erfassung, Prüfung und Freigabe von Daten sowie zur Dokumentation des Fortschritts von Maßnahmen.

- Die benutzerfreundliche Oberfläche ermöglicht eine strukturierte Bearbeitung dieser Aufgaben, wobei der Zugriff der Nutzer ausschließlich auf die für sie freigegebenen Entitäten beschränkt bleibt.

Gruppen und Rechte

Ein gruppenbasiertes Rechte-Management ermöglicht eine fein abgestufte Berechtigungssteuerung:

- Berechtigungsstufen wie Erstellen, Lesen, Ändern, Freigabe anfordern, Kommentieren, und Passwort zurücksetzen.
- Präzise Kontrolle über Sichtbarkeit und Bearbeitungsrechte für spezifische Datenpunkte.

Währungen

- Für jede Entität kann eine eigene Währung festgelegt werden. Beliebig viele Währungen können mit Stichtagkurs und Durchschnittskurs hinterlegt werden. Quelle und Turnus der Aktualisierung können durch den User verwaltet werden.

Berichtstypen

- Die Datengrundlage bietet weit mehr Einsatzmöglichkeiten als nur die Erstellung gesetzlich vorgeschriebener Reports. Mithilfe der Berichtstypenfunktion können bei Bedarf eigene Berichtsformate erstellt und ausgewählte Daten angezeigt werden, wie beispielsweise Executive Summaries, Vorberichte oder Berichte für den Einkauf.

Anmeldungen

- Neben dem Passwort Login sind verschiedene SSO Single-Sign-On Möglichkeiten vorhanden.

Design und Sprachen

- Das Design der Oberfläche und der Datenausgabe, etwa in der Visualisierung von Daten, kann spezifisch für jede Entität angepasst werden.
- Sprachpakete: Envoria verfügt über zahlreiche Platzhalter, um nach Bedarf Sprachpakete zur Verfügung stellen zu können. Regulatorische Vorgaben der Europäischen Union werden in allen veröffentlichten Amtssprachen hinterlegt. Deutsch und Englisch sind als Standard vorinstalliert.

Dashboard und Status-Übersichten

- Dashboard Auswertung der Daten in individuell konfigurierbaren Dashboards, mit Unterteilung auf Organisations- und Bereichsebene (per Tags), No-Code anpassbare Dashboards zur Darstellung und Analyse von Daten in verschiedenen Diagrammtypen (z. B. Bereichs-, Linien-, Balkendiagramme).
- Status-Übersichten: Fortschrittsübersicht für CSRD/ESRS, EU-Taxonomie, Klimarisiko und Emissionsberechnung, mit Stati wie "Offen", "Befüllt", "Freigegeben".

Datenexporte

- Daten können an fast allen Dateneingabepunkten auch exportiert werden als Rohdaten, als strukturierte Daten und als verarbeitete Daten. Formate für den Export sind IMG, XLS, CSV, JSON, PDF, DOC.
- Quick Reports mit Excel Export: Abruf und Export aller Kennzahlen als Excel-Datei, mit Filtermöglichkeiten.
- Individuelle Reports als Word-Datei: Anbindung an SharePoint und Microsoft Word zur Bearbeitung und Aktualisierung von Kennzahlen.

Datenimporte

- Daten aus Vorsystemen, wie etwa nicht verknüpften Produktionssystemen, können als Datensätze importiert werden. Unterstützt wird dabei der teilautomatisierte Import von Daten aus Tabellenkalkulationen.
- API first: Über eine universale REST-API können alle Datenpunkte, sowohl Stamm- als auch Bewegungsdaten in der Instanz angesteuert werden. Abhängig von den verfügbaren Konnektoren in vor- und nachgelagerten Softwaresystemen können Daten sowohl importiert als auch extrahiert werden.

Logging von allen Änderungen

Protokollierung aller Änderungen an Werten, Strukturen und Einstellungen, inklusive User, Zeitstempel, altem und neuem Wert, um Auditierbarkeit und Datenintegrität zu gewährleisten.

Online Handbuch

Das Online-Handbuch, abrufbar über die Hilfefunktion, bietet eine umfassende Dokumentation aller relevanten Softwarebereiche.

1. Funktionen je Modul

1.1. ESG Reporting

CSRD/ESRS Prozess zur Doppelten Wesentlichkeitsanalyse

Abbildung der Methodik zur Doppelten Wesentlichkeitsanalyse nach CSRD/ESRS. Ermöglicht:

- Definition der Skalen für Bewertung und Grenzwerte für die Wesentlichkeit.
- Pflege der Wesentlichkeit der Auswirkung und der finanziellen Wesentlichkeit.
- Generierung der Wesentlichkeitsmatrix für die visuelle Darstellung.
- Vordefinierte Vorlagen und Tools zur doppelten Wesentlichkeitsanalyse ermöglichen eine rechtssichere Umsetzung des ESG-Reporting-Prozesses.

CSRD/ESRS Kennzahlenpflege/-bearbeitung (alle Kennzahlen voreingestellt)

- Zeigt alle aktuellen ESRS-Kennzahlen (gemäß EU-Vorgabe) in einer Listenstruktur auf, inklusive:
 - o Felder mit Typen wie Text, Zahl, Elektrizität, Flüssigkeit etc.
 - o Beschreibungstexte, Eingabe von Einzel- oder Listen-Werten.
 - o Datenimport und -export (über Datei oder Web/REST), unterstützt Formate wie IMG, XLS, CSV, JSON, PDF, DOC.
 - o Dateianhänge für zusätzliche Nachweise.
 - o Freigabeverfahren (4-Augen-Prinzip) und Kommentarfunktion zur Qualitätssicherung.
 - o Aufgabenverknüpfung und Konsolidierung von Werten aus Subgesellschaften, Anzeige dieser Werte.
 - o Möglichkeit, Felder oder Bereiche anzupassen oder hinzuzufügen (Löschen bei voreingestellten Standards gesperrt).

Die ESRS Kennzahlen werden grundsätzlich fortlaufend aktualisiert.

GRI Prozess zur Wesentlichkeitsanalyse

Funktionalität analog zur CSRD/ESRS doppelten Wesentlichkeitsanalyse, ohne Pflege der Wesentlichkeit der Auswirkung.

GRI Kennzahlenpflege/-bearbeitung (alle Kennzahlen voreingestellt)

Darstellung aller aktuellen GRI-Kennzahlen, vorkonfiguriert in einer Listenstruktur. Anpassbar über die Software-Oberfläche; spezielle GRI Branchenstandards sind auf Anfrage verfügbar.

Individuelle Kennzahlenpflege/-bearbeitung (No Code Anpassbar z.B. für Ratings, CDP und mehr)

Möglichkeit über die Software-Oberfläche zum Hinzufügen von eigenen „Standards“ mit einem eigenen Menüeintrag (Sidebar links).

Alle Funktionen wie „CSRD/ESRS Kennzahlenpflege/-bearbeitung“ mit der Möglichkeit, beliebig Felder und Bereiche Vollständige hinzuzufügen, zu bearbeiten und auch zu löschen.

- No-Code-Option: Eigene Standards und KPI-Sets konfigurierbar, z. B. für Ratings, CDP.
- Feldtypen verfügbar: FORMEL, DATUM, OBERFLÄCHE, TEXT, ELEKTRIZITÄT, NUMMER, TEXTBEREICH, PROZENTSATZ, GEWICHT, DROPDOWN, EMISSIONEN, WÄHRUNG, ENTFERNUNG, LAUTSTÄRKE, FLÜSSIGKEIT, PASSAGIER, ZEIT, SCHÜTTTRAUMMETER, TABELLE.
- Erweiterungen je nach Kundenanforderung oder Standardanpassungen möglich.

Weitere Funktionen

- Dokumentation und Logging: Versionierung und Protokollierung aller Werte und Änderungen.
- Standard Guidance: Anleitungen und Informationen zu den Kennzahlen der Standards (z. B. ESRS, GRI) sind integriert.
- Berechnungen: Formel-Felder für automatische Berechnung komplexer und einfacher Kennzahlen.
- Datenimporte: Unterstützt den teilautomatisierten Import aus Tabellenkalkulationen und die manuelle Datenverwaltung.
- API-first Architektur: REST-API ermöglicht die Ansteuerung aller Datenpunkte (Stamm- und Bewegungsdaten) zur nahtlosen Integration in vor- und nachgelagerte Systeme.

1.2. EU Taxonomie

EU Taxonomie Bewertung: Taxonomiefähigkeits- und Taxonomiekonformitätsprüfung

Ermöglicht die Taxonomiefähigkeits- und konformitätsprüfung mit folgenden Schritten:

- Anlegen und Bearbeiten von Wirtschaftsaktivitäten, inklusive Zuordnung von NACE Codes (z. B. „Herstellung von Zement“ oder „Bau eines Gebäudes“).
- Zuordnen von Taxonomie-Aktivitäten je Wirtschaftsaktivität, basierend auf Umweltzielen der EU-Taxonomie (aktualisierte Standards).
- Möglichkeit zur Beantwortung der Fragen je Taxonomie-Aktivität, mit Begründungsmöglichkeit und Dateianhängen.
- Hinzufügen von eigenen Hilfetexten für jede Frage in jeder Taxonomie-Aktivität über die Oberfläche.
- Automatische Evaluierung des Ergebnisses anhand der beantworteten Fragen.
- Anzeige von verlinkten Gesetzestexten und Fußnoten per Pop-Up Fenster (EU Publikationen).
- Freigabeverfahren (4-Augen-Prinzip) und konfigurierbare Kommentar/Notiz-Funktion.

EU Taxonomie Finanzkennzahlen Mapping

Möglichkeit zum Zuordnen von Finanzkennzahlen (Umsatz, Investitionsausgaben/CAPEX, Betriebsausgaben/OPEX) zu Wirtschaftsaktivitäten. Auch über Import möglich:

- Import von Einzel- und Listenwerten über Dateien oder Web/REST.
- ERP API: Automatisierte Datenimporte, API-Abgleich von ERP-Kennzahlen.
- ERP Upload und Edit: Möglichkeit, Finanzkennzahlen manuell zu mappen oder per Excel zu importieren.

EU Taxonomie Berichterstellung

- Automatische Generierung der EU-Taxonomie-Ergebnistabelle basierend auf den vorherigen Schritten (Taxonomiefähigkeitsprüfung und Finanzkennzahlen Mapping).
- Möglichkeit zum Herunterladen der Tabelle im XLS-Format.
- Visualisierung der Umsatz-, Investitions- und Betriebsausgaben-Kennzahlen durch grafische Ansichten.
- Manuelle Eintragung und Verwaltung von Kennzahlen; Versionierung und Logging aller Werte und Änderungen zur Sicherstellung der Datenintegrität.

Weitere Funktionen

- Währungsumrechnung: Konvertierung zu Stichtag- oder Durchschnittskursen.
- Klimarisikoanalyse: Standortbasierte Klimarisikoanalyse gemäß RCP-Szenarien über die Benutzeroberfläche.
- Fachliche Updates: Software-Updates zur Anpassung an Änderungen der EU-Taxonomie.

1.3. Klimarisikoanalyse

Durchführung der Klimarisikoanalyse

Ermöglicht das Anlegen und Durchführen einer Klimarisikoanalyse mit folgenden Schritten:

- Erstellen von Klimarisikoanalysen, einschließlich Angabe des Aktivitätsstandorts, des Radius der Aktivität und der benötigten Klimapfade für die Analyse.
- Darstellung einer Risikomatrix basierend auf den von der EU vorgegebenen Klimarisiken.
- Anpassung der Risikomatrix möglich, mit Einstufungen von „Kein Risiko“ bis „Red Flag“ sowie Definition von Maßnahmen und Segmenten.
- Möglichkeit, für jedes Risiko und für die gesamte Analyse Dateianhänge hinzuzufügen.
- Freigabeprozess nach dem 4-Augen-Prinzip.

Automatisierte Anforderung von externen Risikodaten anhand des Standorts

- Möglichkeit, die von der EU vorgegebenen Klimarisiken in der Risikoanalyse per Knopfdruck automatisch vorzufüllen. Die Risiken werden dabei automatisch auf die entsprechenden Risikostufen gesetzt, von „Kein Risiko“ bis „Red Flag“.
- Für die automatische Vorbefüllung werden externe Daten angefordert, die in der Regel innerhalb von 2-5 Werktagen zurückgeliefert werden und die Risikoeinstufungen in der Analyse automatisch ergänzen.

Pflegen und Voreinstellen von Bewertungssegmenten, Maßnahmen und Risiken

- Möglichkeit, schon vor dem Erstellen von Klimarisikoanalysen Standard-Segmente und Standard-Maßnahmen zu erstellen und zu bearbeiten. Diese Standard-Segmente und -Maßnahmen werden automatisch in neue Klimarisikoanalysen eingefügt.
- Möglichkeit zur Anpassung (und zum Aktivieren/Deaktivieren) von Risiken.

1.4. Emissionsmanagement

Das Emissionsmanagement-Modul berechnet den CO₂-Fußabdruck eines Unternehmens und umfasst die Bereiche Scope 1, 2 und 3 gemäß GHG-Protokoll. Unternehmen können mithilfe dieses Moduls ihre Emissionen systematisch reduzieren und Nachhaltigkeitsziele verfolgen.

Emissionsfaktoren

- Zugriff auf umfangreiche Datenbanken mit über 30.000 Emissionsfaktoren (u. a. UBA, UNFCCC, GHG Protocol, Exiobase, Ademe, Gemis, EEA, EPA). Optionaler Zugriff auf etwa 35.000 Emissionsfaktoren von ecoinvent; darüber hinaus sind individuelle Erweiterungen und das Hochladen zusätzlicher Daten möglich.

Carbon Footprint nach GHG Standard

- Erfassung von Emissionsdaten zur Berechnung des Corporate und Product Carbon Footprints (CCF und PCF) nach GHG-Standard.
- Emissionsberechnung durch Auswahl einer Vorlage, entweder als Kleiner CCF (Corporate Carbon Footprint) oder CSRD CCF.
- Import von Einzel- und Listenwerten über Dateien oder Web/REST, bei Bedarf Anpassung der Emissionsfaktoren und der gesamten Eingabemaske.
- Automatische Berechnung der Emissionswerte mit Darstellung im Emissionsfußabdruck und in der Emissionsbilanz.
- Freigabeverfahren nach dem 4-Augen-Prinzip.

Emissionskategorien

Zuordnung von Emissionsfaktoren zu Scope-3-Kategorien:

- Downstream: Transport und Vertrieb, Verarbeitung verkaufter Produkte, Nutzung und End-of-Life-Behandlung verkaufter Produkte, geleaste Anlagen.
- Upstream: Eingekaufte Waren und Dienstleistungen, Investitionsgüter, brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten (nicht in Scope 1 oder 2 enthalten), Transport und Vertrieb, betrieblicher Abfall, Geschäftsreisen, Pendeln der Mitarbeiter, geleaste Anlagen.

Individuelle Emissionsfaktoren und Vorlagen

- Möglichkeit, individuelle Emissionsfaktoren zu erfassen und Carbon Footprint Berechnungsvorlagen zu erstellen.
- Modellierung des Einflusses von Maßnahmen auf die Emissionswerte.

Datenqualität und Formelfelder

- Markierung der Datenqualität als Grundlage für Berechnungen (z. B. Gering = Schätzung, Mittel = Berechnung, Hoch = Messung).
- Nutzung von Formel-Feldern zur automatischen Berechnung der Emissionswerte.

Dokumentation

- Möglichkeit zum Anhängen von Dokumenten (z. B. Nachweise, Rechnungen) an die jeweiligen Kennzahlen für vollständige Nachvollziehbarkeit.

Templating in der Emissionsberechnung

Das Templating ermöglicht Ihnen die Erstellung, Befüllung und Berechnung von Emissionsfußabdrücken (CO₂-Werten) auf flexible und benutzerfreundliche Weise:

- Vorlagenwahl: Sie können Emissionsfußabdrücke anlegen, indem Sie aus verschiedenen Vorlagen wählen, wie beispielsweise dem Kleinen Corporate Carbon Footprint (CCF) oder dem CSRD CCF.
- Befüllung: Füllen Sie die verschiedenen Bereiche und Felder des Emissionsfußabdrucks nach Ihren Bedürfnissen aus.
- Datenimport: Importieren Sie Werte oder Listen über Dateien oder direkt über Web/REST-Schnittstellen.
- Anpassung von Emissionsfaktoren: Passen Sie bei Bedarf die Emissionsfaktoren an, wobei über 30.000 Emissionsfaktoren bereits in der Software hinterlegt sind.
- Flexible Eingabemaske: Modifizieren Sie die gesamte Eingabemaske, um die benötigten Bereiche und Felder an Ihre Anforderungen anzupassen.
- Automatische Berechnung: Die Software berechnet die Emissionswerte automatisch und zeigt diese sowohl im Emissionsfußabdruck als auch in der Emissionsbilanz an.
- Freigabeverfahren: Das 4-Augen-Prinzip gewährleistet die Qualitätssicherung Ihrer Eingaben.

1.5. Disclosure Management

Verlinken von Kennzahlen

Einfügen und verlinken von Kennzahlen direkt aus Ihrer Envoria-Instanz in Berichte. Dies erhöht die Datenintegrität und Auditierbarkeit Ihrer Berichte.

Kollaborative Zusammenarbeit

Der integrierte, kollaborative Berichtseditor ermöglicht es, in Echtzeit zusammenzuarbeiten. Benutzer können gleichzeitig Kommentare hinzufügen, Dokumente bearbeiten und überprüfen.

Gestaltungsfunktionen

Mit Textverarbeitungswerkzeugen können Benutzer ...

- Texte schreiben und anpassen (Schriftarten, Schriftstil, Schriftfarben)
- Tabellen einfügen und bearbeiten
- Bilder einfügen
- Formen einfügen

Nutzung von Vorlagen

Erstellen Sie selbst maßgeschneiderte ESG-Berichte und erstellen Vorlagen daraus, die Sie für andere Berichte wiederverwenden können. Je nach gekauftem Paket können Sie auch aus bestehenden Berichtsvorlagen auswählen (z.B. für CSRD/ESRS).

Exportoptionen

Exportieren Sie Ihre Berichte mühelos direkt nach Microsoft Word und PDF. Diese Funktion stellt sicher, dass Sie Ihre ESG-Berichte in vertrauten Formaten problemlos teilen und präsentieren können.

XBRL-Tagging (noch nicht verfügbar)

Die kommende XBRL-Tagging-Funktion ermöglicht es Unternehmen, Daten gemäß dem XBRL-Standard zu taggen. Dies unterstützt standardisierte, maschinenlesbare Finanz- und Nachhaltigkeitsberichte und erleichtert die Einhaltung regulatorischer Anforderungen.

1.6. Whistleblowing & Complaints Management

Sicheres Meldeportal

Bieten Sie ein benutzerfreundliches und sicheres Portal, über das Whistleblower Vorfälle anonym oder offen melden können.

Fallmanagement

Verfolgen und verwalten Sie gemeldete Fälle effizient von der Einreichung bis zur Lösung, mit klaren Zuständigkeiten und Fristen.

Vertraulichkeit

Stellen Sie sicher, dass alle Meldungen vertraulich behandelt werden, um die Identität der Whistleblower zu schützen und Retaliation zu verhindern.

Berichterstattung und Analyse

Erstellen Sie Berichte und Analysen zu eingegangenen Meldungen, um Trends zu identifizieren und präventive Maßnahmen zu entwickeln.

Compliance

Erfüllen Sie gesetzliche Anforderungen und internationale Standards im Bereich Whistleblowing und Beschwerdemanagement durch die Implementierung dieses Moduls.

1.7. Lease Accounting

Vertragsverwaltung

Erfassen und verwalten Sie alle relevanten Details Ihrer Leasingverträge, einschließlich Vertragsbedingungen, Laufzeiten und Zahlungsplänen.

Automatisierte Berechnungen

Automatisieren Sie die Berechnung von Leasingverbindlichkeiten, Nutzungsrechten und weiteren dazugehörigen Buchungen, um Genauigkeit und Effizienz zu gewährleisten. Vorkonfiguration möglich für IFRS 16 und ASC 842.

Erstellung von Buchungsmappen

Erstellen Sie Buchungsmappen aus den Berechnungen, um diese in Ihre Systeme übernehmen zu können.

Reports und Anhangangaben

Generieren Sie Reports und Werte für Anhangangaben, die Sie für die Berichterstattung oder andere Prozesse benötigen.

Integration

Nutzen Sie die volle API-Fähigkeit (Web/REST) und spezifische Schnittstellen, um unsere SaaS-Lösung nahtlos in Ihre bestehende Systemlandschaft zu integrieren.

1.8. Revenue Accounting

Vertragsverwaltung

Erfassen und verwalten Sie alle relevanten Details Ihrer Kundenverträge und Leistungsverpflichtungen, einschließlich Vertragsbedingungen, Laufzeiten und Zahlungsplänen.

Automatisierte Berechnungen

Automatisieren Sie die Berechnung von vertraglichen Vermögenswerten (Contract Assets) und Verpflichtungen (Contract Liabilities) und weiteren dazugehörigen Buchungen, um Genauigkeit und Effizienz zu gewährleisten. Vorkonfiguration möglich für IFRS 15.

Erstellung von Buchungsmappen

Erstellen Sie Buchungsmappen aus den Berechnungen, um diese in Ihre Systeme übernehmen zu können.

Reports und Anhangangaben

Generieren Sie Reports und Werte für Anhangangaben, die Sie für die Berichterstattung oder andere Prozesse benötigen.

Integration

Nutzen Sie die volle API-Fähigkeit (Web/REST) und spezifische Schnittstellen, um unsere SaaS-Lösung nahtlos in Ihre bestehende Systemlandschaft zu integrieren.

2. Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Beschreibung
CapEx	Investitionsausgaben (Capital Expenditure)
CO ₂	Kohlendioxid
DNSH	Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen (Do No Significant Harm)
DR	Angabepflichten (Disclosure Requirements)
EK	Europäische Kommission
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
EFRAG	Europäische Beratergruppe für Rechnungslegung (European Financial Reporting Advisory Group)
EFRAG SRB	Gremium für Nachhaltigkeitsberichterstattung der Europäischen Beratergruppe für Rechnungslegung
UVP	Umweltverträglichkeitsprüfung
EMAS	System für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (Eco-Management and Audit Scheme)
ESA	Europäische Aufsichtsbehörden (European Supervisory Authorities)
ESMA	Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (European Securities and Markets Authority)
ESRS	Europäische Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung (European Sustainability Reporting Standards)
ESRS 1	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung 1 – Allgemeine Anforderungen
ESRS 2	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung 2 – Allgemeine Angaben
ESRS E1	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung E1 – Klimawandel
ESRS E2	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung E2 – Umweltverschmutzung
ESRS E3	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung E3 – Wasser- und Meeresressourcen

ESRS E4	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung E4 – Biologische Vielfalt und Ökosysteme
ESRS E5	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung E5 – Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft
ESRS G1	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung G1 – Unternehmenspolitik
ESRS S1	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung S1 – Eigene Belegschaft
ESRS S2	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung S2 – Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette
ESRS S3	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung S3 – Betroffene Gemeinschaften
ESRS S4	Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung S4 – Verbraucher und Endnutzer
EU	Europäische Union
EU-EHS	Emissionshandelssystem der Europäischen Union
VZÄ	Vollzeitäquivalent
GAAP	Allgemeine Rechnungslegungsanforderungen (Generally Accepted Accounting Principles)
THG	Treibhausgas
GJ	Gigajoule
GRI	Global Reporting Initiative
GWP	Erderwärmungspotenzial (Global Warming Potential)
IFRS	Internationale Rechnungslegungsstandards (International Financial Reporting Standards)
ISO	Internationale Organisation für Normung (International Organization for Standardization)
ISSB	International Sustainability Standards Board
kg	Kilogramm
lb	Pfund
MDR	Mindestangabepflicht (Minimum Disclosure Requirement)

MWh	Megawattstunden
NACE	Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft
NRO	Nichtregierungsorganisationen
NUTS	Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (Nomenclature of Territorial Units of Statistics)
OpEX	Betriebsausgaben (Operating Expenditure)
PFC	Perfluorierte Kohlenwasserstoffe (Perfluorocarbons)
SBTi	Science Based Targets Initiative
SCE	Societas Cooperativa Europaea
SDA	Sektorspezifischer Dekarbonisierungsansatz (Sectoral Decarbonisation Approach)
SDG	Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals)
SDPI	Leistungsindikator für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Performance Indicator)
SFDR	<u>Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates (3) (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor – Sustainable Finance Disclosures Regulation)</u>
TCFD	Task-Force „klimabezogene Finanzinformationen“ (Task Force on Climate-Related Financial Disclosures)
TNFD	Task-Force „naturbezogene Finanzinformationen“ (Taskforce on Nature-related Financial Disclosures)
UN	Vereinte Nationen (United Nations)
UNEP	Umweltprogramm der Vereinten Nationen (United Nations Environment Programme)

Imprint

Contact

Envoria GmbH
Rosa-Bavarese-Straße 3
80639 München

Phone +49 89 9974 0901 0

E-Mail info@envoria.com

<https://envoria.com>

